

167/43 [1707 Juni 17. vor]<sup>1</sup>

## Verzeichnis der Schulden von Leonhard Leonz Janser bei der Gardekompanie Zurlauben

---

**B** Der Verfasser<sup>2</sup> listet die Ausgaben der Kompanie für Leonhard Leonz Janser zwischen dem 21. Mai und dem 14. Juni 1707 auf. Ihm werden Ausgaben für die Ausrüstung (u.a. Schuhe, Hemd, Pferd) und Reisespesen (u.a. für eine Reise von Flandern nach Paris) in Rechnung gestellt. Nach Abzug des Janser zustehenden Monatssolds von 16 Livres beläuft sich seine Schuld auf rund 186 Livres. Janser bestätigt den Erhalt dieser Rechnung und stellt dem Gardehauptmann Zurlauben<sup>3</sup> in Aussicht, dass sein Vetter, der Chorherr,<sup>4</sup> für die verbliebene Schuld aufkommen wird.

Am Schluss vermerkt der Verfasser der Abschrift, dass er das Original dieser Rechnung am 17. Juni 1707 an seine «Schwester» Andermatt<sup>5</sup> gesandt hat.

---

<sup>1</sup> Ermittelt aufgrund der Datierung der erwähnten Originalrechnung.

---

<sup>2</sup> Vermutlich Beat Franz Plazidus Zurlauben (identifiziert durch Schriftvergleich).

---

<sup>3</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben, damals allerdings erst Gardeleutnant.

---

<sup>4</sup> Johann Balthasar Janser.

---

<sup>5</sup> Maria Jakobea Zurlauben, Tante des obgenannten Beat Franz Plazidus Zurlauben.